



Zeichnungskopf beschriften (Teil 2)

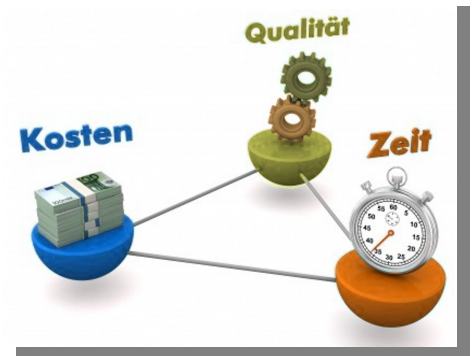
Fehlerquellen zu minimieren ist wichtig, weil die Projektzeit so niedrig wie möglich gehalten werden soll und Fehlersuche zeitaufwändig ist. In diesem Artikel möchte ich vorstellen, wie es einfach möglich ist, Texte im Zeichnungskopf immer an derselben Stelle und mit den selben Textattributen zu platzieren.

Im letzten Monat hatten wir im ersten Teil dieses Artikels bereits die ersten drei Schritte vollzogen:

1. Zeichnungsdatei vorbereiten
2. Erstellen der Sachdaten in einer Beispielzeichnung (Teil 1)
3. Platzieren, Ausrichten und Formatieren (Teil 1)

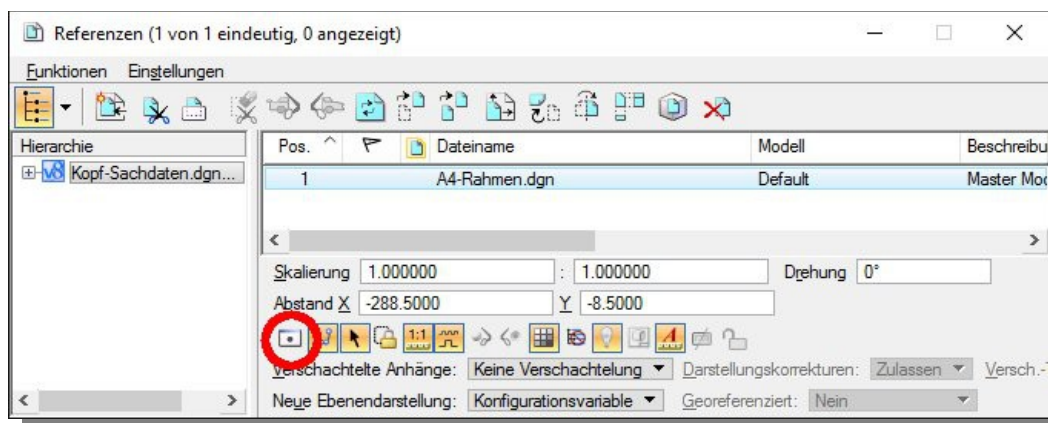
In diesem zweiten Teil folgen nun diese:

4. Erzeugen einer Zelle (Teil 2)
5. Verwenden der Zeichnungskopfausfüllung (Teil 2)



Zu 4:

Wir verwenden zurzeit die Zeichnung „Kopf-Sachdaten.dgn“, die wir im ersten Teil angelegt hatten und befinden uns im Modell „Rahmen“ dieser Datei. Schalten Sie zunächst die Darstellung der angehängten Referenz mit dem Zeichnungskopf in der Dialogbox „Referenzen“ aus.





Seminare | Workshops | Coaching

Beratung | Unterstützung | Schulung | Verlag

Es bleiben nur die vorformatierten Sachdaten und der kleine Punkt sichtbar. Diese sollten nun bereits ...

1. auf der richtigen Ebene liegen,
2. die richtige Position haben
3. und die richtigen Textstile haben.

Verwenden Sie nun die Standardmethode zum Erzeugen einer Zelle, d.h.,

- A. Umgeben aller Zellinhalte mit einem Zaun
- B. Platzieren des Zellursprunges
- C. Erzeugen der Zelle

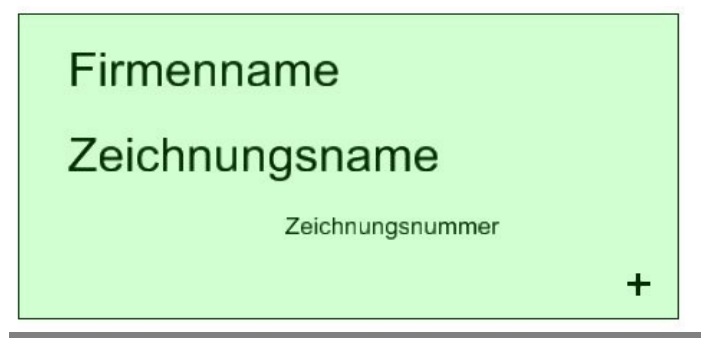
Zu A:

Platzieren Sie einen Zaun um die Sachdatentexte und den kleinen Punkt.



Zu B:

Platzieren Sie den Zellursprung auf dem kleinen Punkt. Damit stellen wir sicher, dass die Beschriftung des Zeichnungskopfes später immer die korrekte Position hat.



Zu C:

Jetzt wollen wir die Zelle erstellen. Doch in welcher Zellbibliothek soll sie erstellt werden? Würden wir jetzt eigens für die Erzeugung dieser **einen** Zelle eine Zellbibliothek erstellen, dann hätten wir spätestens wir bei der späteren Verwendung dieser Zelle den Namen dieser Bibliothek vergessen.



Wir wollen daher zurückgreifen auf eine Methode, die einigen von Ihnen aus unseren Schulungen oder meinen MicroStation-Büchern bekannt sein dürfte.

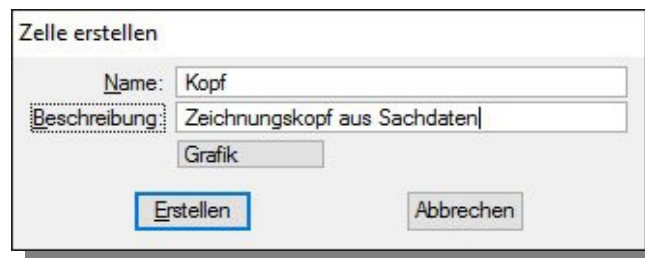
Wie Sie wissen sind eine Zeichnungsdatei mit Modellen und eine Zellbibliothek mit Zellen dasselbe, nur dass die eine Datei die Endung *.cel hat, die andere *.dgn. Wir wollen daher diese eine Zelle in unserer vorliegenden Zeichnungsdatei (hier: „Kopf-Sachdaten.dgn“) erstellen, die neben dem Modell „default“ ja schon ein weiteres Modell „Rahmen“ hat, an dem ja die zurzeit ausgeschaltete Datei unseres Zeichnungskopfes als Referenz angehängt ist.

Ist der Zaun platziert und der Einfügepunkt der Zelle gesetzt, dann öffnen Sie nun bitte die Dialogbox „Zellbibliothek“ mit der entsprechenden Schaltfläche.

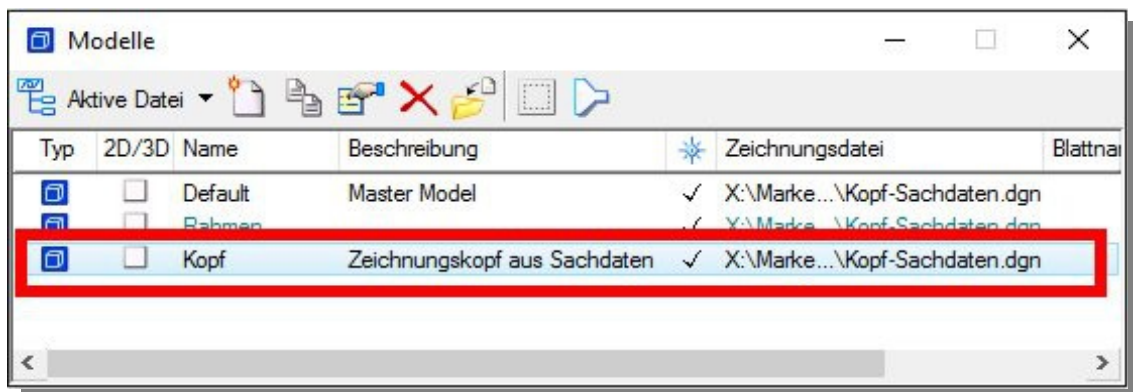


Wählen Sie in dieser Dialogbox „Datei → Datei anhängen“ und selektieren Sie die zurzeit aktive Zeichnung „Kopf-Sachdaten.dgn“ anstelle einer Zellbibliothek.

Klicken Sie in der Dialogbox nun auf „Erstellen“ und geben Sie Ihrer Zelle z.B. den Namen „Kopf“. Fügen Sie noch eine aussagekräftige Beschreibung hinzu.



Schließen Sie die Zellbibliotheks-Dialogbox wieder. Die Dialogbox „Modelle“ hat nun einen weiteren Eintrag, nämlich unsere soeben erstellte Zelle.





Seminare | Workshops | Coaching

Beratung | Unterstützung | Schulung | Verlag

Selektieren Sie in der Dialogbox „Modelle“ diesen neuen Eintrag und klicken Sie auf „Modelleigenschaften bearbeiten“.



In der jetzt geöffneten Dialogbox können Sie unten links sehen, dass dieses Modell als Zelle platziert werden kann.

Modelleigenschaften

Typ: **Zeichnung** 2D

Name: Kopf

Beschreibung: Zeichnungskopf aus Sachdaten

Logischer Ref.name:

Volle Größe 1=1

Anmerkungskalierung übertragen

Strichartskal.: Anmerkungskalierung

Felder automatisch aktualisieren

Zelleigenschaften

Kann als Zelle platziert werden

Kann als Anmerkungszone platziert werden

Zellentyp: Grafik

OK Abbrechen

Zu 5:

Jetzt, da die Zelle erstellt wurde, müssen wir noch den Zeichnungskopf, den wir ja später komfortabel beschriften wollen, damit ausstatten. Er war bisher ja nur als Referenz angehängt worden, damit wir Einfügepunkt, Position und Größe der Beschriftung einstellen konnten.

Öffnen Sie also jetzt die Zeichnung des Kopfes selbst (hier: A4-Rahmen.dgn).

Öffnen Sie die Dialogbox „Zellen“.



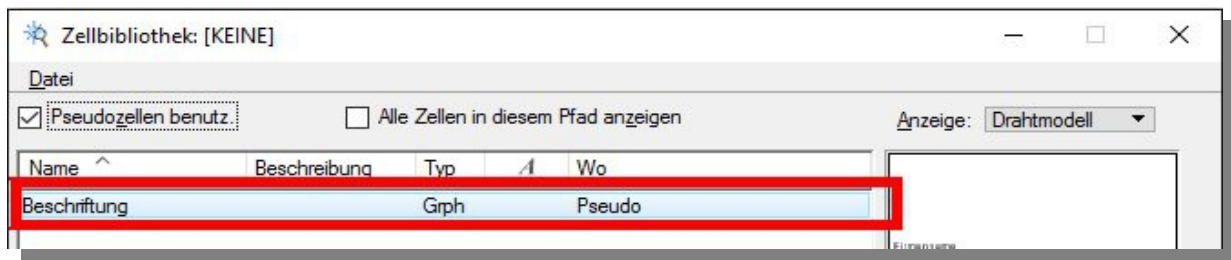
Hängen Sie statt einer Zellbibliothek die Datei an, in der es die von Ihnen erstellte Zelle als Modell gibt (hier: „Kopf-Sachdaten.dgn“)



Seminare | Workshops | Coaching

Beratung | Unterstützung | Schulung | Verlag

Sie sehen in der Zellbibliotheks-Dialogbox jetzt die von Ihnen erstellte Zelle. Doch warum nur diese und nicht die anderen Modelle? Nur diese Zelle hat die Eigenschaft „Kann als Zelle platziert werden“.

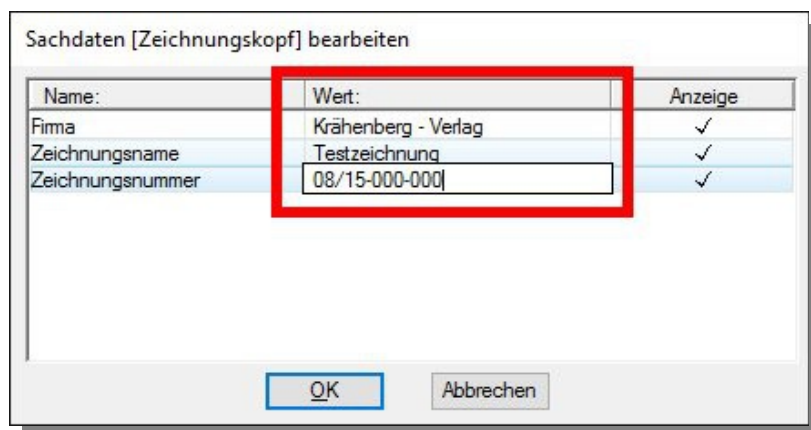


Doppelklicken Sie jetzt auf den Zellnamen und fügen Sie die Zelle so ein, dass der Einfügekpunkt auf der rechten unteren Ecke des Zeichnungsrahmens liegt.

Unser Zeichnungskopf kann nun ausgefüllt werden. Verwenden Sie dazu die Funktion „Sachdaten bearbeiten“ aus dem Task „Zeichnung“ und dort in Zeile „T“.



Klicken Sie z.B. auf „Firmenname“ im Zeichnungskopf. Es öffnet sich eine Dialogbox zum Ändern der Sachdaten und somit der Einträge im Zeichnungskopf“.



Ein Klick auf OK ändert die Beschriftung des Zeichnungskopfes.



Seminare | Workshops | Coaching

Beratung | Unterstützung | Schulung | Verlag

	Firma Krähenberg - Verlag		
	Zeichnungsname Testzeichnung		
	Größe A4	Zeichnungsnummer 08/15-000-000	Rev.
	Maßstab		Blatt

Auf diese Art und Weise kann der Kopf später leicht ausgefüllt werden. Zwar ist die einmalige Erstellung etwas aufwändig, das rechnet sich jedoch, sobald damit später gearbeitet wird.



Dieser Artikel wurde Ihnen präsentiert von Dipl.-Ing. (FH) Stefan Leybold,
Krähenberg - Verlag
Verlag, Administration, Schulungen und Shop
für das CAD - Institute
(cad-institute@training-admin.de)